



# Markt Kleinwallstadt

## NIEDERSCHRIFT

### über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates Kleinwallstadt am Montag, den 20.12.2021 in der Wallstadthalle, Bayernstr. 14

Nummer:	12/2021
Dauer:	19.00 – 20.15 Uhr

Vorsitz:	1. Bürgermeister Thomas Köhler
Schriftführer:	Markus Michler

weitere Anwesende						
Mitglieder des MGR			anwe- send	entschul- digt	unent- schuldigt	Bemerkungen
Albert	Achim	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Dr. Jung	Jürgen	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3. Bürgermeister
Morhard	Gerd	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kaufmann	Alexander	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Dr. Rohe	Uwe	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellv. Fraktionsvorsitzender
Stahl	Christian	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Seitz	Julia	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Seuffert	Ludwig	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2. Bürgermeister
Pfeifer	Thomas	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellv. Fraktionsvorsitzender
Trenner	Heiner	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Zajic	Hans	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Rodenhausen	Robert	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Dr. Daus	Andreas	FWG	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wetzelsberger	Marco	SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Kroth	Jürgen	SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellv. Fraktionsvorsitzender
Ostheimer	Helga	SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bein	Karl Heinz	SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kreuzer	Hannelore	Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellv. Fraktionsvorsitzende
Landwehr-Büttner	Peter	Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Horn	Annette	Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Anlagen zum Protokoll	Weihnachtsreden des BGM, der Fraktionen und der Verwaltung
--------------------------	--

## Tagesordnung - öffentlich:

1. **Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 29.11.2021**
2. **Berichte des Bürgermeisters**
3. **Veröffentlichung von nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten aus früheren MGR-Sitzungen**
4. **Feldgeschworenenwesen**
  - 4.1 **Ehrung von Herrn Burkhard Büttner für 25-jähriges verdienstvolles Wirken als Feldgeschorener**
  - 4.2 **Bestätigung des neu gewählten Mitglieds der Feldgeschworenen für Kleinwallstadt, Herrn Roland Emil Hartlaub**
5. **Preisverleihung Toni-Degen-Preis 2021**
6. **Straßennamen im Neubaugebiet „Südlich Hofstetter Straße V“**  
Beratung und Beschlussfassung (siehe Empfehlungsbeschluss BA v. 06.12.2021)
7. **Sachstandsberichte über aktuelle Projekte**
8. **Verschiedenes, Wünsche und Anregungen**
9. **Weihnachtswünsche des Bürgermeisters, der Fraktionsvertreter und der Verwaltung**

---

Bürgermeister Köhler eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung des Marktgemeinderates, stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest und er begrüßte die anwesenden Markträtinnen und Markträte sowie Zuhörer und Frau Ney vom Main-Echo. Sein besonderer Gruß galt den Feldgeschworenen aus Kleinwallstadt und den Preisträgern des Toni-Degen-Preises. Er betonte, dass wir heuer aus Sicherheitsgründen bewusst auf die Tradition verzichtet haben, bei der Weihnachtssitzung Ehrengäste einzuladen, die sich im Besonderen um das Gemeinwohl verdient gemacht haben, und hoffen, dass dies im nächsten Jahr wieder möglich sein wird.

### 1. **Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 29.11.2021**

Gegen die Niederschrift wurde keine Einwendung erhoben, sie ist somit genehmigt.

### 2. **Berichte des Bürgermeisters**

Bürgermeister Köhler berichtete über folgende Themen:

#### **Verleihung der Ehrenplakette des Landkreises Miltenberg**

Am Mittwoch, 08.12.2021 wurden drei verdiente Bürgerinnen und Bürger des Marktes Kleinwallstadt von Landrat Jens Marco Scherf mit der Ehrenplakette des Landkreises Miltenberg ausgezeichnet. Leider konnte die Ehrung aus pandemischen Gründen nicht im Rahmen einer Feierstunde stattfinden, deshalb wurden die zu Ehrenden von Landrat Scherf und mir zuhause besucht.

**Monika Friedrich** ist seit 1967 im GTEV Almrausch Kleinwallstadt aktiv und wurde 1978 zur Schriftführerin gewählt, dieses Amt hat sie bis heute inne. Sie war auch eine unverzichtbare

Helferin bei den bei vielen Veranstaltungen, die der GTEV Almrausch Kleinwallstadt in den letzten Jahrzehnten durchgeführt hat. Darüber hinaus bekleidete sie viele Jahre das Amt der Schriftführerin im Vereinsring Kleinwallstadt.

**Helga Schmitt** ist seit 1964 im GTEV Almrausch Kleinwallstadt aktiv, wurde 1988 in die Vorstandschaft gewählt und führt seit 1994 bis heute den GTEV mit großem Erfolg als 1. Vorsitzende. Auch in den übergeordneten Trachtenverbänden vertrat sie die Interessen des GTEV Almrausch Kleinwallstadt 1934 e.V. Während ihrer Amtszeit wurden in Kleinwallstadt mehrere große Feste mit überregionaler Bedeutung wie die Gautrachtenfeste ausgerichtet, zu denen mehrere tausend Gäste aus nah und fern kamen. In regelmäßigen Abständen treffen sich die "Trachtler" auch zu Heimatabenden in ihrer Almhütte.

**Burkhard Büttner** trat 1972 in den Kegelclub "Bahnhof" Kleinwallstadt 1928 e.V. ein und ist seit dieser Zeit aktiver Kegler. Im Jahr 1979 wurde er in die Vorstandschaft gewählt, wo er den Posten des Schriftführers und später auch des Pressewarts übernahm und bis heute ausübt. Er ist nach wie vor in der 1. Mannschaft Stammkraft, die mit seiner Unterstützung in einer hochrangigen Klasse spielt. Auch für das verantwortungsvolle Amt des Feldgeschworenen wurde Burkhard Büttner berufen, was heute auch in Form einer Ehrung honoriert wird. Ein weiteres Ehrenamt im Bereich der katholischen Kirchengemeinde St. Peter und Paul hat er inne, wo er seit 1987 den Himmel bei der traditionellen Fronleichnamsprozession trägt.

### **Bürgerversammlung**

Die Corona-Pandemie hält uns immer noch in Atem, da aktuell die Infektionszahlen immer noch sehr hoch sind. Wie besprochen war deshalb eine Bürgerversammlung in Präsenzform nicht zu verantworten, sodass wir auf die beiden bewährten Methoden aus dem Vorjahr zurückgegriffen haben. Alles Wissenswerte über unsere Gemeinde samt der Rückmeldebögen für Fragen und Anregungen wurde in Form einer Infobroschüre in der letzten Woche an alle Haushalte verteilt. Außerdem bieten wir einen virtuellen Jahresbericht via Video-Präsentation an, die über die Homepage des Marktes Kleinwallstadt aufgerufen werden kann. Fragen und Anregungen können per E-Mail ([thomas.koehler@kleinwallstadt.de](mailto:thomas.koehler@kleinwallstadt.de)) zugeleitet werden. Es gab bisher schon viel Lob. Ein besonderer Dank gebührt Fabian Hanke für die gute Mitarbeit.

### **Weihnachtsmarkt in St. Pierre en Auge**

Anders als bei uns konnten in diesem Jahr in Frankreich die Weihnachtsmärkte durchgeführt werden. So fand am 2. Dezember-Wochenende in unserer Partnergemeinde Saint-Pierre-en-Auge einer der schönsten Weihnachtsmärkte der Normandie statt. In den Jahren vor der Pandemie war der Freundeskreis Kleinwallstadt/Saint-Pierre-sur-Dives regelmäßig mit einer Besuchergruppe und einem Verkaufsstand vertreten. Das unterfränkische Angebot erfreute sich immer einer großen Nachfrage. ‚Winterhaxen‘ und Fränkische Bratwürste mit Sauerkraut, Bier vom Fass und Schnäpse fanden ebenso reißenden Absatz wie leckere Lebkuchen, Marzipan-Stollen und selbstgemachte Plätzchen. Nachdem es aufgrund des Pandemiegeschehens in diesem Jahr nicht möglich war, zum Weihnachtsmarkt nach St. Pierre zu fahren, hat der Freundeskreis eine Palette mit Bier-Geschenk-Packungen, Christstollen, Lebkuchen und Plätzchen auf den Weg gebracht, um zumindest etwas Präsenz zu zeigen. Den Verkauf haben die Partner in St.-Pierre übernommen. Die Aktion erwies sich als großer Erfolg. Ähnlich wie in den Vorjahren war am Ende des Tages der Kleinwallstädter Stand praktisch ausverkauft. Mit der außergewöhnlichen Aktion bringen die Partnergemeinden die enge Verbundenheit auch in schwierigen Zeiten zum Ausdruck. Sie darf als Überbrückung angesehen werden. Im kommenden Jahr ist geplant, wieder mit dem vollen Programm beim Weihnachtsmarkt in St. Pierre aufzuwarten.

## **Fertigstellung Jahnweg**

Wie in der letzten Sitzung angekündigt, wurde am 30. November die Feinschicht auf die Straße „Jahnweg“ aufgebracht, die am gleichen Abend wieder befahrbar war.

## **Obstbaumaktion 2021**

Auch in diesem Jahr haben wir im Zug der Erhaltung und Wiederbelebung der Streuobstlandschaft die Beschaffung von Obstbäumen für unsere Bürgerinnen und Bürger gesponsort. Inklusive der Bäumchen zur Geburt eines Kindes wurden insgesamt 280 Bäume bestellt, die aktuell ausgeliefert werden.

## **Traube-Areal**

Inzwischen sind die Erschließungsarbeiten für die neuen Wohnungen am ehemaligen Traube-Areal und die zwei Bauplätze im Rahmen der Innenverdichtung fast abgeschlossen. Die Arbeiten mit Verlegung der Ver- und Entsorgungsleitungen haben am 7.10.2021 begonnen und werden in diesen Tagen mit der Asphaltierung der Zufahrtsstraße über den Parkplatz mit Pflasterangleichung sowie der südlich abzweigende Erschließungsstraße beendet.

## **Modernisierung Rathaus**

Nachdem die Büros im Rathaus zuletzt Anfang der 90er Jahre saniert wurden, stehen seit diesem Jahr wieder Modernisierungen an. Zunächst wurden im 1. OG in der Kasse die ergonomischen Arbeitsplatz-bedingen verbessert, neue Böden und Büromöbel installiert, die Elektronik samt Beleuchtung erneuert und der Sonnenschutz auf den neusten Stand gebracht. Im August konnten die Räume wieder bezogen werden. Anfang Oktober begannen die Arbeiten im Bürgerbüro im Erdgeschoss. Auch hier wurden die gleichen Arbeiten durchgeführt, die nun abgeschlossen und seit Anfang Dezember wieder bezogen sind.

## **Boden im TZ wieder eingebaut**

Aufgrund der Wasserschäden im Rahmen des Starkregens Mitte Juli sind inzwischen alle Räume getrocknet und die Böden wieder verschlossen. Der Holzparkettboden im Tanzzentrum von KCV und TSC musste komplett herausgerissen werden. Die örtliche Firma Köhnlein hat in den letzten Tagen wieder einen neuen Sportboden eingebaut.

## **Schlüsselzuweisungen 2022**

Der Markt Kleinwallstadt erhält in 2022 eine Schlüsselzuweisung in Höhe von 1.784.044 € (Ansatz laut Finanzplan: 1.650.000 €).

## **Sitzungstermine I/2022**

### **Vorläufige Sitzungstermine I. Quartal 2022**

<b>BA</b> (18.30 Uhr)	<b>FA</b> (19.00 Uhr)	<b>BKS</b> (18.30 Uhr)	<b>MGR</b> (19.00 Uhr)
Mo. 10.01.	Die. 11.01.		Mo. 31.01.
Mo. 07.02.	Die. 08.02.	Do. 17.02.	Mo. 21.02.
Mo. 07.03.	Die. 08.03.		Mo. 28.03.

### **3. Veröffentlichung von nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten aus früheren MGR-Sitzungen**

Bürgermeister Köhler berichtete über folgende Themen:

#### **Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz**

Die Defizitübernahmeverträge mit der Katholischen Kirchenstiftung St. Peter und Paul sowie der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Hofstetten wurden neu gefasst. Seit Jahren kommen immer wieder Anfragen von kirchlicher Seite, die Defizitanträge anzupassen, nach denen die Kirchen bisher jeweils ein Drittel und der Markt Kleinwallstadt zwei Drittel der entstehenden Defizite zu tragen hat. Nachdem wir nun darüber informiert wurden, dass die örtlichen Kirchengemeinden aufgrund ihrer finanziellen Situation nicht mehr in der Lage sind, Defizite zu übernehmen, haben wir dies in mehreren Sitzungen beraten, um die Trägerschaft unserer drei Kindergärten möglichst in kirchlicher Hand zu belassen. Sowohl die katholische als auch die evangelische Kirche stehen dabei nach wie vor zum Beibehalt der Trägerschaften. Der Finanzausschuss und der Marktgemeinderat haben den Kämmerer beauftragt, entsprechende Neufassungen der Defizitübernahmeverträge auszuarbeiten, die eine 100prozentige Defizitübernahme durch den Markt Kleinwallstadt beinhalten. In der Sitzung des MGR am 29.11.2021 wurde einstimmig beschlossen, diesen neugefassten Verträgen zuzustimmen und somit künftig die entstehenden Defizite komplett zu übernehmen.

#### **4. Feldgeschworenenwesen**

##### **4.1 Ehrung von Herrn Burkhard Büttner für 25-jähriges verdienstvolles Wirken als Feldgeschorener**

Burkhard Büttner wurde 1995 durch einen Beschluss der Kleinwallstädter Feldgeschworenen in deren Kreis aufgenommen und vom damaligen Gemeinderat in diesem verantwortungsvollen Amt bestätigt. Am 20.05.1995 wurde er im Rahmen des Jahrestages als Feldgeschworener vereidigt. Seitdem war er bei unzähligen Abmarkungen aktiv dabei, da nach wie vor dieses Ehrenamt auch in unserer hochtechnisierten Zeit unverzichtbar ist. Aufgrund seiner langjährigen Verdienste sollte er beim Feldgeschworenenjahrtag 2020 in Hofstetten für seine 25jährige Tätigkeit als Siebenrichter geehrt werden, was ja bekanntlich nicht möglich war. Mit Schreiben vom 20.11.2021 trat Landrat Jens Marco Scherf und die Sachgebietsleiterin Frau Groll mit der Bitte an mich heran, die Ehrung vorzunehmen, was ich hiermit sehr gerne tue.

Bürgermeister Köhler verlas die Ehrenurkunde, die Anwesenden spendeten honorierenden Applaus.

##### **4.2 Bestätigung des neu gewählten Mitglieds der Feldgeschworenen für Kleinwallstadt, Herrn Roland Emil Hartlaub**

Die Kleinwallstädter Feldgeschworenen haben uns mitgeteilt, dass es gelungen ist, einen neuen Feldgeschworenen zu gewinnen. Dabei wurde beschlossen, Herrn Roland Hartlaub als neuen Feldgeschworenen aufzunehmen, der sich auch bereiterklärte, dieses Ehrenamt zu übernehmen. Roland Hartlaub kennt als gebürtiger Kleinwallstädter unsere Flur sehr genau und ist somit für das Amt des Feldgeschworenen prädestiniert.

Lieber Roland, ich danke Dir ganz herzlich für Deine Bereitschaft, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen. Die praktische Arbeit lehrt uns auch heute noch immer wieder, dass trotz allen technischen Fortschritts z.B. durch die satellitengestützte Positionsbestimmung mit all ihren Möglichkeiten, die Arbeit und Mithilfe unserer Feldgeschworenen unverzichtbar ist, so Köhler.

Wann die Vereidigungen von Roland Hartlaub und Wilfried Horlebein sein wird, legt das LRA noch fest, da noch nicht mit Bestimmtheit gesagt werden kann, ob und wann der 100. Jahrtag der Feldgeschworenen in Hofstetten stattfinden kann.

Der Marktgemeinderat bestätigte Herrn Roland Hartlaub als neuen Feldgeschworenen für Kleinwallstadt.

## **5. Preisverleihung Toni-Degen-Preis 2021**

Bürgermeister Köhler berichtete wie folgt:

Traditionsgemäß würde der Toni-Degen-Preis im Rahmen des Weihnachtsmarkts vergeben werden, was aber heuer aufgrund der erneuten Absage leider nicht möglich war. Aus diesem Grund wollen wir die Jahresabschlusssitzung des Marktgemeinderats als würdigen Rahmen für die Preisverleihung nutzen.

Wir können diesen außergewöhnlichen Preis heuer bereits zum 16. Mal an unsere Kleinwallstädter Vereine vergeben und haben damit seit 2006 Preisgelder in Höhe von insgesamt 61.000 € ausgeschüttet.

Einen solche Preisverleihung sucht in unserer Region ihres gleichen und wurde erst durch unseren früheren Landtagsabgeordneten und Namensgeber des Preises Toni Degen möglich. Ihm lag das Wohl der örtlichen Vereine und insbesondere deren Jugendarbeit sehr am Herzen. In diesem Sinne gestaltete er auch sein Testament, denn der entsprechende Passus sagt aus, dass der Markt Kleinwallstadt als Erbe jährlich einem oder mehreren in Kleinwallstadt ansässigen Vereinen für hervorragende Jugendarbeit einen Geldpreis aus den Zinserlösen seines Barvermögens zu verleihen hat.

Gerade das Thema Jugendarbeit ist aktueller denn je, da es neben der demographischen und gesellschaftlichen Entwicklung aktuell auch aus Corona-Gründen immer schwieriger wird, Kinder und Jugendliche für die Vereinsarbeit zu gewinnen. Schon damals war sich Toni Degen darüber bewusst, wie wichtig die Jugendarbeit der Vereine für den eigenen Fortbestand, aber auch für die Jugendlichen und ihre weitere positive Entwicklung selbst ist.

Für diesen Toni-Degen-Preis können sich die Ortsvereine formlos bewerben; das Vergabegremium entscheidet dann anhand der eingereichten Unterlagen über die Preisvergabe. Dabei war man sich einig darüber, dass bei der Ausschüttung wirklich die Quantität und insbesondere die Qualität der Jugendarbeit ausschlaggebend sein soll.

Aus den teilweise sehr ausführlichen Bewerbungen, die allesamt auch im Corona-Pandemie in den Blickpunkt stellen - ist ersichtlich, welch eindrucksvolles Bild unsere Vereine im Rahmen der Jugendarbeit abgeben.

Wir können in diesem Jahr – trotz des gerade für einer Stiftung ernüchternden Zinsniveaus – wieder eine Summe von 2.000 € ausschütten.

Heuer kommen vier Vereine in den Genuss des Toni-Degen-Preises, den ich im Auftrag des Vergabegremiums wie folgt überreichen darf:

### **FC 1920 Kleinwallstadt**

Beim FC 1920 Kleinwallstadt jagen rund 90 Kinder und Jugendliche dem runden Leder nach. Neben dem Spielbetrieb in der JFG Vorspessart, wo der FC mit 26 Jugendlichen in den Altersstufen U15 – U19 vertreten ist, ist es den Verantwortlichen im Jugendbereich wiederum gelungen, eigenständige Mannschaften in den Altersklassen U11, U9 und U7 mit 36 Kindern zu melden. Erwähnenswert ist der Fußballkindergarten, in dem sich 14 fußballbegeisterte

Kinder tummeln. Eine eigenständige intakte Vereinsstruktur kann somit weiterhin erhalten werden, was nicht zuletzt auch eine großartige Anerkennung für die geleistete Arbeit in den einzelnen Mannschaften ist. Es freut mich, dem FC für seine gute Jugendarbeit ein Preisgeld von **500 €** überreichen zu dürfen.

### **Kleinwallstädter Carneval Verein**

Beim Kleinwallstädter CARNEVAL VEREIN werden aktuell ca. 130 Kinder und Jugendliche im Alter von 3 bis 17 Jahren betreut. In normalen Zeiten ist ein Großteil davon bei den Prunksitzungen und weiteren karnevalistischen Veranstaltungen aktiv mit dabei, wo sie mit Gardetänzen, Showtänzen und Showeinlagen in Aktion sind. Aufgrund der Pandemie war ein regelmäßiger Trainingsbetrieb nicht möglich. Daher möchten die Verantwortlichen für den Trainerstab sowie die Kinder und Jugendlichen – sobald es Corona zulässt - ein Trainingswochenende mit professionellen Choreographen organisieren und Workshops anbieten. Ich freue mich, dass wir einen Anteil dazu leisten können und dem KCV heuer für seine Jugendarbeit ein Preisgeld von 500 € überreichen zu können.

### **Musikverein Kleinwallstadt**

Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten, Spaß an der Musik zu haben, Musik leben und erleben, generationenübergreifend musizieren, Gemeinschaft spüren u.a. Faktoren sind wichtige Eckpfeiler in der facettenreichen Jugendarbeit des Musikvereins. Die umfangreiche Instrumentalausbildung wird zum größten Teil von Vereinsmitgliedern übernommen. In den Blockflötengruppen werden die Grundelemente des Musizierens vermittelt, was aktuell 6 Kinder nutzen. In der nächsten Altersstufe haben sich 12 Musikstrolche zusammgefunden, die in wöchentlichen Proben das Zusammenspiel erlernen. Die Jugendkapelle Kleinwallstadt-Dornau mit aktuell 20 Musikerinnen und Musiker ist seit 35 Jahren das Aushängeschild der Jugendarbeit. All dies hat das Vergabegremium honoriert und so darf ich dem Musikverein ein Preisgeld in Höhe von **500,00 €** überreichen.

### **TV Hofstetten**

Beim TV Hofstetten - als größtem Ortsverein mit über 800 Mitgliedern - treiben momentan 250 Kinder und Jugendliche in den einzelnen Abteilungen des TV Hofstetten aktiv Sport. Das Turnen erfreut sich in den unterschiedlichen Altersgruppen großer Beliebtheit und reicht vom Eltern-Kind-Turnen über das Mädchenturnen bis hin zum Geräteturnen. Die Jugendlichen sind auch mit großem Eifer bei der Rhythmischen Gymnastik und bei Angeboten wie Jazz- und Modern Dance dabei. Ein besonderes Augenmerk wird nach wie vor auf die Nachwuchsarbeit der Tischtennisabteilung gelegt, die die Grundlage für die unzähligen sportlichen Erfolge ist. So kann der TV Hofstetten eine ganze Reihe von unterfränkischen, Bayerischen und Deutschen Meisterschaften im Jugendbereich aufweisen. Mit der 11-jährigen Eva Xintian Gao wächst aktuell wieder eines der bundesweit größten Talente ihrer Altersklasse heran. Sie hat kürzlich aushilfsweise ihr Debut in der Damenmannschaft gegeben, die in der 3. Bundesliga spielt und ebenfalls zum Großteil aus der Jugend des TVH stammen. All dies hat das Vergabegremium honoriert und so darf ich dem TV Hofstetten in seinem 100. Jubiläumsjahr ein Preisgeld in Höhe von **500,00 €** überreichen.

## **6. Straßennamen im Neubaugebiet „Südlich Hofstetter Straße V“**

Beratung und Beschlussfassung (siehe Empfehlungsbeschluss BA v. 06.12.2021)

Nachdem das aktuelle Neubaugebiet „Südlich Hofstetter Straße V“ lediglich als Arrondierung der bestehenden Wohnbaugebiete zu sehen ist und darin auch der Lückenschluss des Berliner Rings beinhaltet ist, sollten wir uns bei den Straßennamen an den bisherigen Fränkischen Städtenamen orientieren. Im letzten Bauabschnitt wurden die neuen Straßennamen Bayreuther, Bamberger, Würzburger, Ansbacher und Kulmbacher Straße verwendet. Für den aktuell zu erschließenden Bereich benötigen wir für vier Straßen neue Namen. Im Bauausschuss wurden die Straßennamen Nürnberger-, Fürther-, Coburger- und Erlanger Straße festgelegt und den Straßenzügen zugeordnet.



### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat bestätigt den Empfehlungsbeschluss des Bauausschusses und legt die neuen Straßennamen Nürnberger Straße, Fürther Straße, Coburger Straße und Erlanger Straße fest. Sie sollen wie nach dem aufgelegten Lageplan gewidmet werden.

**Abstimmung: 20:0**

## **7. Sachstandsberichte über aktuelle Projekte**

Bürgermeister Köhler berichtete über folgende Themen:

Die **Sanierung der Marktschule** als 2. Bauabschnitt der „Wallstädter Höfe“ steht kurz vor der Fertigstellung. Inzwischen sind die zahlreichen Gewerke soweit fortgeschritten, dass man sich schon ein Bild von der gelungenen Sanierung machen kann. Aktuell sind die Innenanstriche erledigt, die Bodenbeläge sind eingebaut, die Elektro-Endmontage erfolgt und die Einbaumöbel werden montiert. Die Bibliotheksausstattung wird am 27.12.2021 geliefert. Die Arbeiten an der Außenanlage des Lesehofes werden Anfang 2022 durchgeführt. Die Einweihung ist für das Frühjahr 2022 geplant

### **Neubau einer dreigruppigen Kleinkindeinrichtung**

Beim Neubau der drei Kleinkindgruppen am Pfarrer-Sölller-Platz kann ich mich kurzfassen, da in der letzten Sitzung die Beschlüsse hinsichtlich Belüftung und der PV-Anlage gefasst wurden. So erhält das Gebäude eine Lüftungsanlage, die sich problemlos in das bestehende Gebäude integrieren lässt. Zwei dezentrale Innengeräte, die in den abgehängten Decken integriert werden können, gewährleisten u.a. den kompletten Luftaustausch für die Gruppen- und die Schlafräume. Außerdem wurde die Installation einer Photovoltaikanlage beschlossen. Viele Gründe wie die umweltfreundliche Energiegewinnung, steigende Strompreise und die Speisung der Heizungsanlage in Form einer Luft-Wärmepumpe sprechen für eine solche Anlage. Nachdem der Baugenehmigungsbescheid und die förderrechtliche Unbedenklichkeitserklärung vorliegen, werden wir Anfang 2022 die ersten Ausschreibungen durchführen.

### **Umbau der RV-Bank**

Nach dem Erwerb des dreigeschossigen RV-Bank-Gebäudes haben wir heuer die Umbaupläne für Arztpraxen im Erdgeschoss forciert. Die Planungsaufträge für Architekten und in Teilbereichen für die Fachplaner wurden vergeben. Im Dezember wurden die Eingabepäne für

die Nutzungsänderung im Bauausschuss verabschiedet und vom LRA auch schon bestätigt. Als nächstes werden wir die Leistungsphasen 4 – 9 für die Fachplanung Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro beauftragen.

### **Waldbestattungen**

Anfang des Jahres kam das Thema Waldbestattungen in Kleinwallstadt auf. Nachdem im südlichen Landkreis in Stadtprozelten ein Ruheforst begehrte Bestattungsmöglichkeiten bietet, wäre ein Standort im nördlichen Landkreis durchaus denkbar. Ein erster Standort nördlich der Waldkapelle konnte aus verschiedenen Gründen – in der Hauptsache war dies die Erschließungsstrecke – nicht realisiert werden. Nach einer Besichtigungsfahrt des Gemeinderats fand man einen möglichen Standort an der Gemarkungsgrenze zu Sulzbach. In den dortigen Gremien wurde im September beschlossen, dieses interkommunale Projekt weiter voranzutreiben. In der letzten Sitzung des MGR Kleinwallstadt wurde dieser Standort am sog. „Weißen Leimen“ festgelegt. Es soll neben dem Angebot von „Ruheforst“ ein weiteres Angebot eines Betreibers eingeholt werden und so haben wir die Firma Friedwald kontaktiert. Am 25.11.2021 haben wir uns mit zwei Verantwortlichen dieser Firma vor Ort getroffen und die Waldfläche besichtigt, die von Friedwald als sehr gut geeignet eingeschätzt wurde und auch unsere Auswahlkriterien als absolut zutreffend und richtig bezeichnet wurden. Lediglich die Größe des Areals sahen die beiden Herren als sehr gering an. Wir haben vereinbart, ein Leistungsverzeichnis zu erstellen, das den beiden Bewerbern zur Abgabe eines Angebots vorgelegt wird. Dieses Leistungsverzeichnis haben wir zusammen mit der Friedhofsverwaltung erarbeitet und den beiden Firmen mit Fristsetzung bis 10.01.2022 vorgelegt.

### **Neubaugebiete**

Auch beim Thema Schaffung von Wohnraum gab es Fortschritte. Mit der Realisierung des Wohnbaugebiets „Südlich Hofstetter Straße V“ kommen wir der großen Bauplatznachfrage insbesondere von jungen Familien nach. Der Bebauungsplan wurde in den gemeindlichen Gremien intensiv beraten und ist inzwischen rechtskräftig. Anfang 2022 beginnen die Erschließungsarbeiten für die 42 Bauplätze und den Lückenschluss der Straße Berliner Ring; die Baustelle ist im westlichen Teil, wo die Arbeiten auch beginnen, bereits eingerichtet. Achtung: Entgegen hartnäckigen Gerüchten ist noch kein einziger der gemeindlichen Bauplätze vergeben. Über die genauen Modalitäten werden wir uns Anfang 2022 unterhalten.

Auch auf der Südseite der Straße „Am Hinterfeld“ sind vier neue Bauplätze entstanden und die Erschließungsarbeiten samt der Straßenverbreiterung und Neuverlegung bzw. Sanierung der Versorgungsleitungen abgeschlossen.

Auf dem ehemaligen Traube-Gelände entstanden durch ein privates Projekt im Herzen von Kleinwallstadt insgesamt 21 schmucke Wohneinheiten und somit dringend benötigter Wohnraum. Wie eingangs bereits berichtet, sind die Erschließungsarbeiten samt der Verlegung der Ver- und Entsorgungsleitungen für den östlichen Bereich sowie zwei weiterer Bauplätze im Endstadium.

### **Straßensanierungen**

Im Rahmen der Erschließung von vier Bauplätzen erhielt die Straße „Am Hinterfeld“ nach Erneuerung der Wasserleitung und Sanierung des Kanals eine neue Deckschicht. Ende November wurde auch der „Jahnweg“ neu asphaltiert. Im Rahmen der Erschließungsarbeiten des ehem. „Traubeareals“ und zweier neuer Bauplätze erhalten die beiden Zufahrtsstraßen neue Teerdecken.

Auch die Arbeiten in der Rohestraße mit Erneuerung der Wasser- und Kanalleitungen samt Hausanschlüssen und Neubau der Straßen und der Gehsteige sind beauftragt, können aber erst im neuen Jahr begonnen werden.

Die umfangreiche Sanierung der Straßen Köhlersweg und Am Fesenbuckel mit Austausch der Wasserleitung und des Kanals ist mit einem Kostenvolumen von aktuell ca. 1,8 Mio. in Planung.

### **Ortsdurchfahrt Hofstetten**

Zum Thema Engstellenbeseitigung und Entschärfung der unübersichtliche Kreuzung MIL25/MIL26 in der Ortsdurchfahrt Hofstetten gibt es folgenden Sachstand:

Nachdem der Markt Kleinwallstadt die betreffenden Wohnanwesen in der Talstraße erworben hat, wurden die Planungen zur Beseitigung dieser Mängel in der Kreisstraße MIL 26 von Landkreis und Straßenbauamt aufgenommen. In der Sitzung des Gemeinderats Ende Mai wurden die Pläne von Herrn Zinke vom Straßenbauamt vorgestellt. Inzwischen wurden von den gemeindlichen Gremien die Beschlüsse hinsichtlich Gehsteigbreite, Zufahrten, Wasser- und Kanalbauarbeiten gefasst und dem Straßenbauamt weitergeleitet. Aktuell läuft die Ermittlung des Sanierungsaufwands für Wasser und Kanal in Zusammenarbeit mit dem AMME. Dies könnte in die Planung des vom SBA beauftragtes Planungsbüro FKS, Aschaffenburg integriert werden oder ein eigener Tiefbauplaner beauftragt werden.

### **Erweiterung Ortsmitte Hofstetten**

Die Pläne für die Erweiterung der Ortsmitte Hofstetten mit Räumen für die Dorfgemeinschaft und die Freiwillige Feuerwehr Hofstetten sind hinlänglich bekannt. Das Amt für ländliche Entwicklung unterstützt das Projekt und hat eine grundsätzliche Förderfähigkeit des Projekts bestätigt. Die Bürgerbeteiligung wurde im Rahmen der Feierlichkeiten zum Jubiläum „50 Jahre Eingemeindung Hofstetten“ durchgeführt. Die FFW Hofstetten gab eine positive Stellungnahme zur beabsichtigten Planung ab, sodass diese nun weiter vorangetrieben wird. Am 14.12.2021 wurde mit Ortsplaner Tropp vereinbart, dass er eine Kostenschätzung erarbeitet, auf deren Basis dann die Ausschreibung der weiteren Planungsleistungen erfolgt.

## **8. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen**

**2. Bürgermeister Seuffert** wies auf den schlechten Zustand des Flurweges westliches des Flutgrabens der an der Wallstadthalle Richtung Norden verläuft hin. Ihm sei bewusst, dass es von den Umweltschützern nicht gerne gesehen wird, wenn Flurwege geschottert werden. In diesem besonderen Fall bat Seuffert jedoch um Verständnis und plädierte für die Schotterung dieses Weges. Der Weg wird von Spaziergängern und Radfahrern sehr stark frequentiert, in der Corona-Zeit mehr denn je. Leider kann man ihn bei nassen Witterungsverhältnissen nicht mehr ordentlich nutzen.

Bürgermeister Köhler dankte für den Wortbeitrag, er kennt den schlechten Wegezustand ebenfalls. Man wird sich diesbezüglich mit den Umweltbeauftragten ins Benehmen setzen und eine Schotterung des Weges prüfen.

**MGRin Kreuzer** erkundigte sich ob der Markt Kleinwallstadt ebenfalls an den Gewerbesteuer-Ausgleichszahlungen des Staates aufgrund der Corona-Pandemie beteiligt wurde. Der Tagespresse konnte man dies nicht entnehmen.

Bürgermeister Köhler bejahte die Anfrage. Der Markt Kleinwallstadt erhielt Ausgleichszahlungen in Höhe von ca. 15.000 EUR.

**MGR Bein** plädierte dafür, für die neue Buslinie nach Dudenhofen (Anschluss S-Bahn-Station Frankfurt am Main) noch mehr Werbung im Amtsblatt zu schalten. Es sei eine gute und günstige Verbindung um nach Frankfurt zu kommen.

Bürgermeister Köhler wird dies prüfen lassen. Die Buspreise zu veröffentlichen ist dabei kein Problem, allerdings wird es bei den S-Bahn-Tarifen schwierig und schnell unübersichtlich.

## **9. Weihnachtswünsche des Bürgermeisters, der Fraktionsvertreter und der Verwaltung**

Es folgen die Jahresabschlussworte des Bürgermeisters, der Fraktionen und der Verwaltung.

Siehe Anlagen zum Protokoll.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20.15 Uhr.

Kleinwallstadt, den 22.12.2021  
f.d.R.

---

Thomas Köhler  
1. Bürgermeister

---

Markus Michler  
Protokollführer